

Pressemitteilung - 5. Mai 2012 / Nr. 10

Doppel-Pole für Kirchhöfer bei der Premiere in Zandvoort

- Marvin Kirchhöfer startet bei den ersten beiden Rennen der Formel ADAC im niederländischen Zandvoort von der Pole Position
- Kirchhöfer: „Die Doppel-Pole ist etwas ganz Besonderes - ich freue mich riesig.“
- Nachwuchspiloten von drei verschiedenen Teams in den Top-Drei des Qualifyings

Circuit Park Zandvoort (NL) - Zeittraining

Datum: 5. Mai 2012

Wetter: sonnig, 9° C

Streckenlänge: 4,307 km

Pole Rennen 1: Marvin Kirchhöfer

Pole Rennen 2: Marvin Kirchhöfer

Zandvoort – Marvin Kirchhöfer erzielte bei der Premiere der Formel ADAC in Zandvoort die ersten beiden Pole Positions des Jahres. Der 18-Jährige aus dem Team Lotus nimmt das erste und zweite von drei Rennen auf der niederländischen Traditionsstrecke von Startplatz eins in Angriff. „Am zweiten Rennwochenende meine ersten beiden Pole Positions zu holen, ist etwas sehr Besonderes für mich“, sagte Kirchhöfer. „Ich freue mich riesig.“

Mit einer Bestzeit von 1:41,670 Minuten hatte der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport beim Debüt der Nachwuchsserie auf der anspruchsvollen „Dünenachterbahn“ 0,531 Sekunden Vorsprung auf Luca Caspari (16, Meerbusch, Mücke Motorsport), der den ersten Lauf als Zweitschnellster ebenfalls aus der ersten Startreihe beginnt.

Thomas Jäger (17, AUT, Neuhauser Racing) fuhr im 145 PS starken Formel ADAC powered by Volkswagen die drittschnellste Zeit bei sonnigen, aber kühlen Wetterbedingungen auf der ehemaligen Formel 1-Strecke. Neben ihm startet Jason Kremer (17, Bonn, Mücke Motorsport) aus Reihe zwei.

Gustav Malja (16, SWE, Neuhauser Racing) und Hendrik Grapp (18, Berlin, ADAC Berlin-Brandenburg e.V.) teilen sich die dritte Startreihe. Die Top-Ten komplettieren die beiden Lotus-Piloten Kuba Dalewski (16, POL, Lotus) und Jeffrey Schmidt (18, SUI, Lotus), Clemente Picariello (18, BEL, G&J / Schiller-Motorsport) und Lokalmatador Indy Dontje (19, NED, Lotus).

Felix Wieland (15, Rosenheim, HS Engineering) sorgte für eine zwischenzeitliche Unterbrechung des Zeittrainings. Der Youngster kam in der

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

Formel ADAC
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport

Gerlachbocht von der Strecke ab und beschädigte sein Auto beim Abflug ins Kiesbett. Auch Roy Nissany (17, ISR, Mücke Motorsport) verlor bei der Zeitenjagd die Kontrolle über seinen Boliden und musste das Qualifying vorzeitig beenden. Für die dritte rote Flagge sorgte Beitske Visser (17, NED, Lotus), die kurz vor dem Ende des Zeittrainings vom Kurs abflog und heftig in die Streckenbegrenzung einschlug. Im Medical Center stellten die Ärzte keine ernstesten Verletzungen fest, vorsichtshalber wurde sie jedoch zum Röntgen in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht.

Die Resultate aus dem Zeittraining sind auch für die Startaufstellung des zweiten Rennens im Circuit Park Zandvoort ausschlaggebend. Die Startreihenfolge ergibt sich aus den zweitschnellsten Rundenzeiten des Qualifyings. Auch hier war Kirchhöfer in 1:41,806 Minuten der Schnellste. Neben ihm startet am Sonntag um 9:40 Uhr erneut Luca Caspari aus der ersten Startreihe.

Marvin Kirchhöfer (18, Leipzig, Lotus), Pole Position Rennen 1 und 2:

„Das ist mein erstes Jahr in der Formel ADAC. Ich hatte natürlich einen guten Auftakt mit meinem Sieg in der Motorsport Arena Oschersleben im ersten Rennen. Jetzt am zweiten Rennwochenende meine ersten beiden Pole Positions zu holen, ist etwas sehr Besonderes für mich. Ich freue mich riesig. Meine Zielsetzung ist, so viele Punkte wie möglich zu sammeln und am Ende des Jahres zu sehen, wie es in der Meisterschaft aussieht.“

Formel ADAC im TV

Montag, 07.05., 01:50 Uhr	kabel eins – ADAC Masters Weekend Magazin
Mittwoch, 09.05., 02:00 Uhr	kabel eins – ADAC Masters Weekend Magazin (Wdh.)
Samstag, 12.05., 10:15 Uhr	SPORT1 – ADAC Masters Weekend Magazin

Oschersleben
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring *
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim
28.09. – 30.09.2012

* im Rahmen des
ADAC Truck-Grand-Prix



Pressekontakt:

Formel ADAC
Robert Seiwert
adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0)89-189 659 264
Mobil: +49 (0)160-9797 3030
E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89-7676 6936
Mobil: +49 (0)171-555 5936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: www.adac.de/motorsport